

Manometer im Kofferraum W123

Post by "frtann" of May 3rd 2023, 12:19 pm

Hallo Zusammen,

als neues Mitglied habe ich erst einmal das whoami in mein Profil geschrieben...

Und natürlich habe ich auch sofort ein Thema, dass ich trotz ausführlicher Suche nicht lösen kann.

Mir ist aufgefallen, dass bei meinem W123 300D die linke Seite etwas hing (2 cm). Bis hierhin eher ein triviales Problem. Da die Dämpfer vorne eh fällig waren, habe ich diese mal präventiv getauscht und mir das umliegende Zeug mal angeschaut. Kein Spiel, kein Verschleiss, alles im guten Zustand. Die Federn sind gut und beide farblich richtig markiert, die Höhe im entspannten Zustand passt auch.

Das hat natürlich am Schiefstand keine Verbesserung gebracht, die Stossdämpfer sind ja für die Höhe unerheblich. Ausser, sie sind viel zu kurz 😊

Ich habe dann mal mit unterschiedlichen Unterbauungen den Wagen grob "ausgemessen", wie erwartet geht das Thema von hinten links aus.

Ich habe mir die Federn genau angeschaut, da fehlt keine Windung, die Federn sind auch nicht gebrochen. Die Federn sind auch im eingebauten Zustand gleich lang, bzw. links hat 5 mm weniger. Die Stossdämpfer sehen auch nicht allzu alt aus...

Ich wollte mir dann einfach mal die Gummipuffer anschauen, um zu sehen, ob auf beiden Seiten die richtigen eingebaut sind.

Und dann starrt mich im Kofferraum ein Druckluftmanometer mit einem Anschluss an. Ich hatte das bislang nicht gesehen, aber auf der Bühne halb hoch war es dann auf Augenhöhe 😎

Ich habe dann mal bis zum Ende des grünen Bereiches (8 bar) Druckluft draufgegeben, und schau an, der Wagen hob sich erheblich.

Und stand gerade...Der Druck viel innerhalb von einer Stunde wieder auf Null, ein Zischen konnte ich allerdings nirgendwo hören. Kann ja auch an den Ohren liegen...

Angeschlossen sind an dem Manometer zwei Druckschläuche, die einen Aussendurchmesser von vielleicht 3 mm, innen vielleicht 1 mm haben. An dem Manometer sind die Schläuche mit einem O-Ring auf dem Schlauch und einer Klemmverschraubung befestigt. An der Stelle tritt auch keine Luft aus, da kommen keine Blasen hoch 😊 Verfolgt man die Schläuche oberflächlich, so laufen diese von der linken Verkleidung hinter der Verkleidung zwischen Rücksitz und Kofferraum entlang und verschwinden...Diese sehen auch optisch noch neu aus, ich glaube, da haht der Vorbesitzer schon mal was getauscht. Der Teppich der Rückwand ist hier bei mir geklebt, daher möchte ich den ungerne rausrupfen. In der üblichen Reparaturhandbüchern oder Teilelisten sind weder das Manometer noch die Schläuche zu finden.

Das verwunderliche ist nun, dass der Wagen auch nach 200 km Fahrt ohne Druck immer noch gerade steht...Und das kann ich mir noch nicht richtig erklären.

Wie funktioniert das Thema? An den Stossdämpfern habe ich keinen Anschluss finden können (man sieht ja aber auch nicht wirklich alles), und ohne dass ich da viel rausrupfe und evtl. sogar die Plastikverkleidungen zerstöre, möchte ich nicht wirklich an das Thema ran, wenn ich es nicht vorher verstanden habe. Die Ersatzteilliste gibt für die FIN auch nur die "normalen" Stossdämpfer an...Bestenfalls hat man ja die erforderliche Teile parat, wenn man an Reparaturen geht.

Kann mich jemand erhellen?

Vielen Dank, Frank